



Displaytechnologie-Spezialist i-sft treibt Internationalisierung im Web voran - Website informiert jetzt auch auf Chinesisch, Koreanisch und Russisch

Displaytechnologie-Spezialist i-sft treibt Internationalisierung im Web voran - Website informiert jetzt auch auf Chinesisch, Koreanisch und Russisch
Die Website des deutschen Unternehmens i-sft ist ab sofort auch auf Chinesisch, Koreanisch und Russisch verfügbar. Unter <http://www.i-sft.de> sind die drei Sprachversionen jetzt neben der deutschen, englischen und spanischen wählbar. Der Spezialist für "Displays and Technologies" treibt damit die Internationalisierung seines Geschäfts noch weiter voran. Als einer von nur wenigen Dienstleistern weltweit bietet i-sft eine objektive, herstellerunabhängige Fehleranalyse von Displayproblemen an. Damit ist das Serviceangebot von i-sft für Kunden aus allen Märkten mit einer starken Elektronikindustrie relevant. Die Auswahl der neuen Sprachen für die Website orientiert sich daher sowohl am Kundenstamm wie auch am Potenzial für die Erschließung neuer Kunden.
Unter dem Motto "Coaching - Solving - Products" informiert i-sft auf seiner Website in nunmehr sechs Sprachen über seine Dienstleistungen rund um alle Fragen der Displaytechnologie, inklusive der drastischen Reduktion der Leistungs-Aufnahme bzw. der Hitze-Entwicklung. In englischer Sprache finden sich Informationen zu den drei Säulen des Geschäftsmodells auch in Informationsvideos zu den Stichworten "Coaching" (<http://youtu.be/AnJflrwac00>), "solving" (<http://youtu.be/bDn5Z5jp1ug>) und "products" (<http://youtu.be/TfYKMYx-L-A>).
Häufig aus der Analyse von unbefriedigenden Systemen heraus entwickelt i-sft für seine Auftraggeber auch individuelle Displaylösungen. Hierfür steht den Besuchern der Website jetzt in sechs Sprachen ein interaktiver Konfigurator zur Verfügung. Mit ihm können Interessenten ihre projektspezifischen Anforderungen an die benötigte Anzeigeeinheit eingeben und ein individuelles Angebot von i-sft anfordern.
Klaus Wammes, Geschäftsführer der i-sft GmbH, erläutert die Auswahl der sechs Sprachen für die Website <http://www.i-sft.de>: "Mit Partnern in Korea verbindet i-sft bereits eine langjährige und vielfältige Forschungs- und Entwicklungskooperation im Bereich Displays and Technologies. Aber im Zuge der Digitalisierung der gesamten Industrie kommt heutzutage so gut wie keine Maschine mehr ohne elektronische Anzeigeeinheiten aus. Daher sind alle Märkte, in denen im großen Stil in Industrie-, Infrastruktur- und Verkehrsprojekte investiert wird, für i-sft interessant. In vielen dieser Märkte reicht Englisch als Verkehrssprache aus, um potenzielle Interessenten zu erreichen - aber eben nicht in allen. Dem tragen wir mit der Ergänzung unseres Webangebots Rechnung."
Über i-sft: Die i-sft GmbH ist ein führender "Global Player" für maßgeschneiderte Display-Lösungen für den Einsatz im Investitionsgüterbereich und hochspezialisierte technische Dienstleistungen für diesen Bereich, wie Fehlersuche und Analyse, Consulting und displayspezifische Messungen. Die i-sft startete 1993 als eine Forschungsabteilung des Siemens-Konzerns und wurde 2003 in eine selbstständige Gesellschaft innerhalb der Wammes Group überführt. 2014 war i-sft Gründungsmitglied des Deutschen Flachdisplay-Forum (DFF) e.V. (<http://www.displayforum.de>). Das in Gundersheim (Rheinland-Pfalz) ansässige Unternehmen entwickelt und produziert kundenspezifische Display-Lösungen, die in den anspruchsvollsten Anwendungen internationaler Kunden eingesetzt werden. Auf der interaktiven Website <http://www.i-sft.com> können Interessenten ihre individuellen Displays konfigurieren und Angebote anfordern.
Weitere Informationen: i-sft GmbH
An der Weidenmühle 2 67598 Gundersheim Germany
Tel.: +49 (0) 6244 9197-300
Fax: +49 (0) 6244 9197-111
Mobile +49 (0) 177 8011280
E-Mail: ruediger.simon@i-sft.de
Internet: <http://www.i-sft.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_593494 width="1" height="1"

Pressekontakt

i-sft

86150 Augsburg

[g.fiebig\(at\)konzept-pr.de](mailto:g.fiebig(at)konzept-pr.de)

Firmenkontakt

i-sft

86150 Augsburg

[g.fiebig\(at\)konzept-pr.de](mailto:g.fiebig(at)konzept-pr.de)

Die i-sft GmbH ist ein führender "Global Player" für maßgeschneiderte Display-Lösungen für den Einsatz im Investitionsgüterbereich und hochspezialisierte technische Dienstleistungen für diesen Bereich, wie Fehler-suche und Analyse, Consulting und displayspezifische Messungen. Die i-sft startete 1993 als eine Forschungsabteilung des Siemens-Konzerns und wurde 2003 in eine selbstständige Gesellschaft innerhalb der Wammes Group überführt. 2014 war i-sft Gründungsmitglied des Deutschen Flachdisplay-Forum (DFF) e.V. (www.displayforum.de). Das in Gundersheim (Rheinland-Pfalz) ansässige Unternehmen entwickelt und produziert kundenspezifische Display-Lösungen, die in den anspruchsvollsten Anwendungen internationaler Kunden eingesetzt werden. Auf der interaktiven Website www.i-sft.com können Interessenten ihre individuellen Displays konfigurieren und Angebote anfordern.